

Schmucksittich

Neophema elegans



Herkunft

Westen Neusüdwaales und Viktoria bis zum südöstlichen Teil Südaustraliens, ferner im Süden und Westen Westaustraliens.

Kennzeichen

Länge: ca. 23 cm

Gewicht Männchen: ca. 42 - 51 gr.

Gewicht Weibchen: ca. 42 - 44 gr.

Das Männchen ist vom Scheitel über Nacken, Halsseiten, Rücken, Bürzel und Oberschwanzdecken bis zu den mittleren Schwanzfedern von gelb-olivgrüner Farbe. Bauch, Unterschwanzdecken, Unterseite der Schwanzfedern und äußere Schwanzfedern sind gelb, wie auch die Zügel und die untere Augenumgebung. Das Männchen hat ein dunkelblaues Stirnband und oberhalb dieses Bandes läuft außerdem eine blassblaue dünne Linie bis über und hinter die Augen. Diese Färbung ist beim Weibchen weniger farbintensiv. Beide Geschlechter haben im allgemeinen keinen Flügelstreifen. Sollte dieser doch sichtbar sein, dann handelt es sich in jedem Fall um ein Weibchen. Das Gefieder des Männchens ist heller, und er hat einen mehr oder weniger ausgeprägten orangenen Bauchfleck.

Die Jungvögel sind matter gefärbt, das Stirnband ist noch nicht deutlich sichtbar. Im Alter von sechs Monaten werden die Farben erkennbar. Bis zum siebten Lebensjahr werden die Farben des Gefieders mit jedem Jahr schöner. Sind die Sittiche erwachsen, dann zeigt sich, dass das Männchen dunklere Schwungfedern hat, während diese beim Weibchen eine hellen Saum zeigen. Nach etwa einem Jahr sind sie geschlechtsreif.